



Medieninformation

Universität Greifswald rückt "Bildung für Nachhaltige Entwicklung" in den Fokus

Universität Greifswald, 18.04.2018

"Bildet Zukunft!" Unter diesem Motto stellt die "Woche der Nachhaltigkeit in der Lehre" vom 23. bis zum 29. April 2018 das Thema "Bildung für nachhaltige Entwicklung" ("BNE") in den Mittelpunkt. Vorträge, Workshops, Diskussionen, Exkursionen, open Lecture Halls, Party, Poetryslam und vieles mehr möchten Studierende ebenso wie Lehrende aller Fachbereiche der Universität Greifswald dafür begeistern, sich für Nachhaltigkeit einzusetzen.

Längst hat sich "Nachhaltigkeit" zu einem Leitbegriff für das 21. Jahrhundert entwickelt. Ursprünglich aus der Forstwirtschaft kommend, beinhaltet der Begriff heute einen bewussten Umgang mit allen Ressourcen unserer Erde, der die Lebensqualität der gegenwärtigen Generation sichert und gleichzeitig zukünftigen Generationen die Wahlmöglichkeit zur Gestaltung ihres Lebens lässt. Bei der Umsetzung einer nachhaltigen Entwicklung spielt Bildung eine entscheidende Rolle. Hier setzt der Begriff "Bildung für nachhaltige Entwicklung" (BNE) an. Ziel von BNE ist, eine nachhaltige Entwicklung als Leitbild in allen Bildungsbereichen zu verankern, damit die globalen Probleme wie Klimawandel, Armut oder Verschwendung von Ressourcen gelöst werden können.

Doch wie sieht eine Bildung aus, die Menschen zu zukunftsfähigem Denken und Handeln befähigt? Welche didaktischen Methoden und fachlichen Inhalte sind geeignet, die Auswirkungen des eigenen Handelns auf die Welt besser zu verstehen und verantwortungsvolle Entscheidungen für die Zukunft zu treffen? Antworten auf diese Fragen sucht die "Woche der Nachhaltigkeit in der Lehre". In unterschiedlichsten Veranstaltungsformaten werden Schlüsselkompetenzen vermittelt, wie zum Beispiel die Fähigkeit zur Lösung von Zielkonflikten oder die Kompetenz zur Bewältigung von schwierigen Entscheidungen. Auch Motivation, Partizipation, moralisches und eigenständiges Handeln zählen zu den Inhalten, die in vier didaktischen Workshops thematisiert werden.

An der Universität Greifswald gewinnt das Thema Nachhaltigkeit zunehmend an Bedeutung in Forschung, Lehre und Betrieb. Die erstmals stattfindende "Woche der Nachhaltigkeit in der Lehre" ermöglicht Studierenden und Lehrenden sich fächerübergreifend zu diesem Thema auszutauschen und weitere Initiativen zu starten. Das vollständige Programm, Informationen sowie Workshop-Anmeldung unter www.uni-greifswald.de/nachhaltigkeit-lehre. Alle Angebote sind kostenfrei.

Weitere Informationen

[Link zum UNESCO-Weltaktionsprogramm: Bildung für nachhaltige Entwicklung](#)

[Facebook-Auftritt "Woche der Nachhaltigkeit in der Lehre"](#)

[Programm als PDF](#)

[Medieninfo als PDF](#)

Ansprechpartner an der Universität Greifswald

Dr. Tiemo Timmermann
Beauftragter für Nachhaltigkeit
Institut für Botanik und Landschaftsökologie

Soldmannstraße 15, 17489 Greifswald

Telefon +49 3834 420 4112

[tiemo.obscureAddMid\(\)@uni-greifswald.obscureAddEnd\(\).de](mailto:tiemo.obscureAddMid()@uni-greifswald.obscureAddEnd().de)

Dr. Mascha Hansen

Institut für Anglistik und Amerikanistik

Steinbeckerstraße 15, 17489 Greifswald

Telefon +49 3834 420 3364

[mascha.hansen.obscureAddMid\(\)@uni-greifswald.obscureAddEnd\(\).de](mailto:mascha.hansen.obscureAddMid()@uni-greifswald.obscureAddEnd().de)